



Amtliche Mitteilungen der Stadt Ingolstadt

Herausgegeben vom Presse-
und Informationsamt

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Stadt Ingolstadt, Hoch- und Tiefbaureferat, Spitalstraße 3, 85049 Ingolstadt, Tel. (0841) 305-2440, Fax (0841) 305-2459, E-Mail: vergabe@ingolstadt.de

Nähere Auskünfte zur Ausschreibung über die Vergabepattform www.ava-online.de
Vergabe-Nr. 65-144-2012, Eröffnungstermin 21.08.2012

Art des Auftrags: Kita Kinderhaus, Esplanade
Baumeisterarbeiten

Ausführungsort: Ingolstadt

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Stadt Ingolstadt, Hoch- und Tiefbaureferat, Spitalstraße 3, 85049 Ingolstadt, Tel. (0841) 305-2440, Fax (0841) 305-2447, E-Mail: vergabe@ingolstadt.de

Nähere Auskünfte zur Ausschreibung über die Vergabepattform www.ava-online.de
Vergab-Nr. 65-132-2012, Eröffnungstermin 21.08.2012

Art des Auftrags: Kita Kinderkiste, Veilchenstraße
Baumeisterarbeiten

Ausführungsort: Ingolstadt

Neubau einer Pkw-Tiefgarage mit Bürogebäuden auf dem ehem. Gießereigelände in Ingolstadt

Offenes Verfahren nach VOB/A

- a) **Auftraggeber:**
IFG Ingolstadt AöR, Wagnerwirtsgasse 2, 85049 Ingolstadt,
Telefon 0841/ 305-3092, Telefax 0841/ 305-3099
- b) **Vergabeverfahren:**
Offenes Verfahren nach VOB/A
- c) keine elektronische Auftragsvergabe
- d) **Art des Auftrags:**
Bauauftrag
- e) **Ort der Ausführung:**
85049 Ingolstadt, Roßmühlstraße / Schloßlände
- f) **Leistungsumfang:**
Los 3: Rohbauarbeiten
- Teil 1: Tiefgarage**
Wasserhaltungsmaßnahmen für ca. 19.000 m² Sohlfläche der Baugrube
Bodentausch unter der Bodenplatte: ca. 17.000 m³
Ortbeton-Bohrpfähle d=90cm: ca. 1530 m
Bodenplatte: ca. 17.000 m³
Halbfertigteil-Wände: ca. 1.050 m³
Ortbeton-Wände: Schalung ca. 11.800 m², Beton ca. 1.750 m³
Stützen: Schalung ca. 1.700 m², Beton ca. 250 m³
Decken und Unterzüge: ca. 34.700 m² Schalung, Beton ca. 15.200 m³
Betonstahl ca. 5.150 t, Spannstahl ca. 98 t
Beschichtungsarbeiten: ca. 30.000 m²
Bituminöse Abdichtung: ca. 9.300 m²
Entwässerungsrinnen Edelstahl: 2.380 m
Grundleitungen SML in Bodenplatte: 1.660 m
Entwässerungskanal KG Außenbereich: 480 m
Schachtbauwerke DN 1000 StB Außenbereich: 9 St
- Teil 2: Audi Akademie**
Wände / Unterzüge: Schalung ca. 8.500 m², Beton ca. 1.600 m³
Deckenplatten: Schalung ca. 9.000 m², Beton ca. 2.500 m³
Betonstahl ca. 400 t, Spannstahl ca. 43 t
Stahlverbundstützen: ca. 540 m
Stahlbeton-Fertigteile (Balkonplatten) ca. 850 m²
Stahlbauarbeiten (Profilstahl S235 und S355) ca. 25 t
- g) **Planungsleistungen:**
Schal- und Bewehrungsplanung für StB-Fertigteile
- h) **Aufteilung in Lose:**
nein

- i) **Ausführungsfristen:**
Beginn: 22.10.2012
Ende: 03.12.2014
- j) **Nebenangebote:**
sind zugelassen
- k) **Anforderung der Verdingungsunterlagen:**
Die Verdingungsunterlagen können online zum Download unter www.baysol.de oder bei der unter a) genannten Vergabestelle angefordert werden.
Anforderungsfrist: 07.08.2012 bis 31.08.2012
- l) **Entgelt für Vergabeunterlagen:**
Der Unkostenbeitrag beträgt 250,- Euro
Der Betrag wird pauschal per Rechnung erhoben wird nicht zu rückerstattet.
Das Entgelt an den Ausschreiber für die Übersendung der Vergabeunterlagen entfällt für die Teilnehmer am SOL-System. Diese können die Vergabeunterlagen im Internet einsehen und herunterladen. Infos unter www.baysol.de / 089-69 39 07-11
- m) entfällt
- n) **Ende der Angebotsfrist (Einreichungsfrist):**
Die Angebote müssen bis zum Eröffnungstermin in der Abteilung Planen und Bauen der IFG Ingolstadt AöR, Wagnerwirtsgasse 2, 85049 Ingolstadt, eingehen oder sind dort (im 1.OG in der Abteilung Planen und Bauen) abzugeben.
- o) **Einreichungsstelle (Angebote sind zu richten an):**
siehe n)
- p) **Sprache (Das Angebot ist abzufassen in):**
deutsch
- q) **Angebotseröffnung:**
Datum, Uhrzeit: 06.09.2012, 10.00 Uhr
Ort: IFG Ingolstadt AöR
Wagnerwirtsgasse 2, 85049 Ingolstadt
Abteilung Planen und Bauen im 1.OG
- Bei der Eröffnung der Angebote dürfen anwesend sein:*
Bieter und ihre Bevollmächtigte
- r) **Sicherheiten:**
Bürgschaft Vertragserfüllung in Höhe von 5 v.H. der Auftragssumme
Bürgschaft Mängelansprüche in Höhe von 3 v.H. der Abrechnungssumme
Bauwesenversicherung in Höhe von 0,35 v.H. der Abrechnungssumme
- s) **Zahlungsbedingungen:**
Abschlagszahlungen und Schlusszahlungen nach VOB/B und ZVB/E-StB 95
- t) **Bietergemeinschaft:**
Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) **Eignungsnachweis:**
siehe Vergabeunterlagen bzw. VOB/A §6 Nr. 3, auf Anforderung
- v) **Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:**
06.10.2012
- w) **Stelle zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen:**
Vergabekammer (§ 104 GWB): Südbayern; Reg. V. Obb.; Maximilianstr. 39, 80538 München
- Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A**
- a.) Auftraggeber: Ingolstädter Kommunalbetriebe AöR, Hindemithstr. 30, 85057 Ingolstadt; Tel. 0841/305-37 21; Fax: 0841/305-37 29; E-Mail: gerhard.kreitner@in-kb.de
- b.) Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 VOL/A
- c.) Angebote können postalisch/persönlich abgegeben werden.
- d.) Lieferung, Errichtung (incl. Anschluss) einer kompakten Gasförderstation mit Kohlenstoffkonverter; Miete für einen sechsmonatigen Probetrieb und - nach erfolgreichem Probetrieb - Kauf der Anlage
- e.) Keine Aufteilung in Lose

- f.) Die Anlage ist binnen 16 Wochen nach Auftragserteilung aufzustellen und in Betrieb zu nehmen
- g.) Die Verdingungsunterlagen können angefordert werden bei: siehe a.)
- h.) Anforderungsfrist für Verdingungsunterlagen: 16.08.2012
- i.) Einsicht in die Verdingungsunterlagen bei: siehe a.)
- j.) Kostenbeitrag: 10,- € als Verrechnungsscheck; Erstattung: keine; Empfänger: wie a.)
- k.) Die Angebotsfrist endet am 31.08.2012
- l.) Die Zahlungsbedingungen können den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen entnommen werden.
- m.) Es sind Referenzlisten und Nachweise über die Ausführung gleichartiger Leistungen in den letzten 3 Jahren vorzulegen.
- n.) Ablauf der Bindefrist: 30.09.2012
- o.) Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebots den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote.

Nr. 31 Mi., 1.8.2012

INHALT

Hoch- und Tiefbau- referat

Öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A

IFG Ingolstadt AöR

Offenes Verfahren nach VOB/A

Ing. Kommunal- betriebe AöR

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Umweltamt

Vollzug der Wassergesetze

Tiefbauamt

Erhebung eines Straßenausbaubeitrages

Vollzug der Wassergesetze; Einleitung von Niederschlagswasser in ein Oberflächengewässer für das Baugebiet „Gerolfing – westlich Bussardstraße“

Die Ingolstädter Kommunalbetriebe (AöR) planen die abwassertechnische Erschließung des Baugebietes Nr. 417, „Gerolfing - westlich Bussardstraße“.

Für die Entwässerung des Baugebietes ist ein Trennsystem geplant, wobei ein paralleles Kanalnetz gebaut wird. Der Regenabfluss wird in Regenwasserkanälen gesammelt und weiter zum Entwässerungsgraben abgeleitet. Der Transportkanal (Stauraumkanal) erstreckt sich vom Stichweg 4 entlang des Feldweges bis zur Einleitung in den Entwässerungsgraben. Der Graben mündet nach rd. 560 m in das Waagwasser. Am unteren Ende des Stauraumkanals ist ein Entlastungsbauwerk sowie eine Abflusssrosselung geplant.

Für diese Einleitung von Niederschlagswasser in ein Oberflächengewässer (Entwässerungsgraben) aus dem Baugebiet „Gerolfing - westlich Bussardstraße“ mit Bescheid vom 24.07.2012 eine gehobene wasserrechtliche Erlaubnis nach § 15 WHG erteilt.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Ausfertigung des Erlaubnisbescheides mit einer Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung der zugrundeliegenden Planunterlagen in der Zeit vom 13.08.2012 bis einschließlich 27.08.2012 während der Dienststunden bei der Stadt Ingolstadt, Umweltamt, Rathausplatz 9, Zimmer-Nr.: 109, zur allgemeinen Einsichtnahme ausliegen.

Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Erlaubnisbescheid auch gegenüber den Betroffenen als zugestellt, denen er nicht gesondert bekanntgemacht wurde.

Erhebung eines Straßenausbaubeitrages

Folgende Teilmaßnahme wurde abgeschlossen:

Straße	von	bis	Teilmaßnahmen
Schillerstraße	Goethestraße	Kelheimer Straße	Gehweg Beleuchtung

Aufgrund der Straßenausbaubeitragsatzung vom 05.01.2004 (Amtl. Mitteilungen 2/2004) werden für diese Maßnahmen Straßenausbaubeiträge erhoben, sobald die Voraussetzungen vorliegen.